

Vermischtes.

Dezember-Stürme.

Ein heftiger Sturm wehte flüchtig über die Nordsee und den Kanal. Der Verkehr zwischen England und dem Festland war zeitweilig gänzlich unterbrochen.

Noch hat sich der Sturm nicht gelegt, der über den Golf von Neapel hinweg drault. Das Barometer ist bis 742 Millimeter gefallen.

Ein gefährlicher Sprung. Im Berliner Palais-Varietétheater verunglückte gestern ein Sprung aus der letzten Höhe. Er sprang aus getrennt von der Decke des Theaters mit verbundenen Augen auf eine schräge Holzbank, verfehlte jedoch sein Ziel und schlug mit dem Schindel auf eine Kante auf.

Durch Explosion von Gasen in einer Gießgrube wurde am Sonnabend in der Gießerei der Segener Maschinenbau-Aktiengesellschaft ein Mann getötet; vier Arbeiter wurden zum Teil lebensgefährlich verletzt.

Kindererlösch im Kientopp. Ein großer Kinderstandort entstand im Hause der Germania-Bräuhalle in Berlin, wo Herr Sarwey einen durch Lichtbilder illustrierten Vortrag über unsere afrikanischen Kolonien hielt.

Automobilunglück. In der Nähe der Bahnstation Büttel bei Eberstedt (Schleswig-Holstein) stürzte das von Dänning kommende Automobil Nr. 1200 am Samstag ab.

Stürme im Mittelmeer. Von der französischen Mittelmeerküste werden gemeldete Stürme gemeldet. Es sind bereits mehrere Schiffsunfälle zu verzeichnen.

Schafschäpemie in Prag. Trotz eines relativen Rückganges der Erkrankungen ließen im Stadtgebiete Prag immer noch 243 Schafschäpemie in ärztlicher Behandlung.

Romanvergiftung. Bei dem in Grimsby über den Tod der russischen Zwillingbediensteten des englischen Dampfers 'Aktion' abgefallenen Totenschein erklärte der Vorsitzende: Die Verstorbenen erkrankten am Sonntag scheinbar an Sektankranz; mittags starb einer der Männer, die anderen starben bald danach.

Die Weltmeisterin auf der Schreibmaschine, Miss Rose Deitz in London erhöhte ihren eigenen Rekord, indem sie einen Zeitungsartikel von 262 Wörtern in 2 Minuten 26 Sekunden kopierte.

Die Spaltenanzeigen von Calabianca wurden durch eine heftige Springflut fast vollständig zerstört. Sieben belabene Barkassen und untergegangen. Die Verbindung mit der Reede ist seit einigen Tagen unterbrochen.

Ein 99-jähriger Millionärin. In Newport ist infolge einer Augenentzündung Miss Gray Goodwin blind im Alter von 99 Jahren gestorben. Sie war die letzte Nachkommenin des Millionärs Watt und das Vermögen, welches das greise Fräulein hinterließ, wird auf 40 Millionen Mark geschätzt.

Ein 99-jähriger Millionärin. In Newport ist infolge einer Augenentzündung Miss Gray Goodwin blind im Alter von 99 Jahren gestorben.

Grunde vorgezogen hat, ohne Lebensgefährten ihre Millionen zu genießen.

Letzte Nachrichten.

Vom Hoflager des Kaisers.

Neues Palais, 15. Dez. Der Kaiser hörte heute vormittag die Vorträge des Chefs des Militärkabinetts und des Chefs des Admiralstabes.

Staatssekretär v. Schön begrüßt Castro.

Berlin, 15. Dez. Staatssekretär v. Schön entbande heute vormittag dem Wirkl. Geleitsrat Castro G 53 zum Präsidenten Castro, um ihn zu begrüßen und sich im Namen des Staatssekretärs nach seinem Befinden zu erkundigen.

Ein lobenswerter Ebst.

Stuttgart, 15. Dez. Die Generaldirektion der Staatsbahn hat die Beamten angewiesen, daß bei Bauarbeiten der Unternehmern in erster Linie einheimische Arbeiter verwendet und im übrigen Reichsangehörige vor Ausländern berücksichtigt werden sollen.

Vom Brande der Wittener Stahlgrünerwerke.

Berlin, 15. Dez. Bezüglich des bei den Wittener Stahlgrünerwerken stattgefundenen Brandes wird von unternichteter Seite mitgeteilt, daß es sich dabei um die östliche Seite der alten Rohzieherei handelt.

Ehrung Adolf Harnack.

Goeteborg, 15. Dez. Die Königlich Akademie der Wissenschaft hat Professor Adolf Harnack (Berlin) zum auswärtigen Mitgliede ernannt.

Von den deutsch-dänischen Handelsvertragsverhandlungen.

Kopenhagen, 15. Dez. Die dänischen Delegierten in den deutsch-dänischen Handelsvertrag, Generaldirektor Rudin und Kontorchef Bernhoff, sind am Sonntag von Berlin zurückgekehrt.

Oesterreichs Konferenzbedingungen.

Wien, 15. Dez. Das 'Fremdenblatt' schreibt: Auf die letzte russische Note hat die österreichisch-ungarische Regierung als Mittel, um ihre Auffassung des Zwecks der Konferenz in die Wirklichkeit umzusetzen und zugleich dem von Russland angebotenen Bündnis nach Erreichung einer freien Disposition eines Punktes des Konferenzprogramms zu entsprechen, angegeben, daß eine uneingeschränkte Erörterung der Konferenzpunkte nicht erst auf der Konferenz, sondern noch bevor sie zusammentritt, Platz greifen soll.

Große Insubordination von Fremdenlegationen.

Nagier, 15. Dez. In Colomb-Béchar überfielen am 13. d. Mts. 50 Fremdenlegationäre einen Eisenbahnzug, in dem sich General Sign befand, zwangen ihn zum Zurückfahren und marschierten dann ab.

Paris, 15. Dez. Mehrere die Meute der Fremdenlegationäre von Ain-El-Hadjar, die vorgestern nacht den Colomb-Béchar nach Draen abgelassenen Eisenbahnzug aufhielten, werden noch folgende Einzelheiten berichtet: Der Zug war um 1 Uhr nachts in der Nähe der Station Vu Rehdid eingetroffen, als der Lokomotivführer auf dem Gleise eine rote Karte erhielt und den Zug bremste.

Weuterei verschwanden in geschlossenen Reihen in südöstlicher Richtung. Vier Weuterei sind gefangen worden.

Ein prähistorischer Fund.

Paris, 15. Dez. Der Direktor des naturhistorischen Museums Perrier legte der Akademie der Wissenschaften einen bei den Ausgrabungen in Chapelle-aux-Bois gefundenen Schädel samt den dazugehörigen oberen und mittleren Gliedmaßen vor, die nach Ansicht des Gelehrten die Reste eines prähistorischen, ein Mittelglied zwischen dem Menschen der Gegenwart und dem Affen bildenden Wesens sind.

Zum holländisch-venezolanischen Streit.

Haag, 15. Dez. Nach amtlicher Meldung haben niederländische Kriegsschiffe an der Nordküste von Venezuela die Regierungsgaleasse 'Majao' beschlagnahmt. Die Beladung wurde an Land gebracht.

Zur New Yorker Wäsereform.

Albany, 15. Dez. Der Gouverneur des Staates New York ernannte eine Kommission von Bankiers, Geschäftsführern und wirtschaftlichen Sachverständigen, um den Geschäftsgang an der New Yorker Börse zu überprüften.

Wien, 15. Dez. Heute nacht starb in Kromau (Währen) der Erste Oberhofmeister des Kaisers, General der Kavallerie Fürst Plothenstein.

Kursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

vom 15. Dezember.

Table with columns: Dividende für %, Kins-tormin fuss, Kursnotiz. Lists various bank shares like Stadt-Anleihe, Reichsbank, etc.

Nürnberg Exportier E. Lehmer, Generalvertreter, Halle a. S., Landbergerstraße 7, Fernruf 233. NB. Preislisten zu meinen div. Waren werden auf Wunsch franco zugestellt.

Hören Sie

Gustav Uhlig's
Musikwerke
Phonographen
Grammophone

und Sie sehen Vorteile, welche Ihnen niemand bietet.
Beste und billigste Bezugsquelle der Provinz Sachsen
ist und bleibt

**Gustav Uhlig, Halle a. S., untere
Leipzigerstr. 21.**
gegründet 1859. Fernsprecher 389.

Die Lieferung der Förderkohle
für die Dampfheizungen
der vereinigten Kliniken und der Nervenklinik
biefiger Universität wird hiermit öffentlich ausgeschrieben.
Die Angebote nebst Schienproben sind bis zum
11. Januar 1909, vormittags 10 Uhr
an die königliche Kreisbauinspektion I hierelbst, Ludwig-Buchere-
straße 40 II, dort und beifolgende Briefe einzureichen, wobei sich auch die
zu den Angeboten zu benutzenden Bedingungen und die Lieferungs-
bedingungen gegen Entstellung der Versteigerungsnoten von 2,50 M.
zu entnehmen sind. 1943

Halle a. S., den 9. Dezember 1908.
Der Kurator der Universität:
Meyer.

Verkauf auf Abbruch.
Die auf dem Grundstücke Julius-Mühlstraße 31 befindlichen
Gewächshäuser mit Seiten- und Jubehör, sowie ein Petroleum-
motor nebst Schuppen sollen auf Abbruch verkauft werden. Schrift-
liche Angebote sind bis
Freitag, den 18. Dezember d. J., 10 Uhr
an die unterzeichnete Amtsstelle einzureichen, wobei sich in der Zeit
von 9 bis 13 Uhr die Abbruchbedingungen einzusehen und die
Angebots-Umstände erheben lassen. 1834

Königliche Kreisbauinspektion II.
Halle a. S., Ludwig-Buchereistraße 40 II.

Gustav Uhlig, Halle a. S.
Billigste und beste Bezugsquelle in
Musik-Instrumenten
jeder existierender Art.

Neu! „Pistonet“
sofort ohne Noten spielbar.
Echt italienische
Ocarinas,
Wiener Zieh-Harmonikas,
rein abgestimmte
Mund-Harmonikas
Illustr. Katalog kostenlos.

Menzenhauer-Zithern zu Original-Fabrikpreisen.
Gustav Uhlig, Halle a. S.,
untere Leipzigerstrasse.

Offene Stellen
Männliche.

Jüngere Feuerarbeiter und
Schlichter für
Zurangehilfe
per 1. I. 09 gesucht. Off. u. K. 35688
an die Exped. d. Bl.

Verlässlicher Mann
mit fleißiger Handb. (eimer-
einständ.) als **Hilfsarbeiter** für
groß. Betrieb gesucht. Nur wenn
auch einfache Leute können
beschäftigt werben, da viel Geld
eingespart. Bausache, sehr lohnende
sichere Arbeit. (Bau- und
Schneepflanz). 2-3 Stund. tägl.
genügt. Offerten an **Vertrauens-
Schlichter Julius-Wilhelm, Radio-
weg, Markt 1, 1. St. Hefing.**

3-20 Mtl. tägl. löhn. bes. f. d.
Hebenerw. d. Schreibarbeit. Vollst.
Tätigkeit. Vert. z. Näheres
Erwerbszentrale 1. Zeugnis 1. St.

Wesige Versicherungs-Gesellschaft
(Direktionsbureau) stellt p. Herrn
1. St.

zwei Lehrlinge
m. guter Schulbildung ein. Off. bef.
unter B. U. 3022 an Rudolf
Wolff, Halle.

Van Houten's Cocoa

Ein erfrischendes, nahrhaftes und leichtverdauliches Getränk.



Küchengerätnisse 9.50, 11.50, 12.50, 13.50, 14.50 bis 34.- Mk.

Putzkommoden 2.65, 3.25, 4.50, 6.50, 8.25, 9.50, 13.50 Mk.

Waschservice 1.85, 2.20, 2.55, 3.85, 4.85, 5.25, 7.55, 8.50, 9.25 bis 20.- Mk.

C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstr. 90.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Vermietungen.

Nordhausen a. Harz
geräumiger Laden mit
Wohnraum, beste Geschäftslage
Markt, zum 1. April zu verm.
Emil Heimerich, Nordhausen.

Felsenstr. 23, I. Et.,
5 Zimmer nebst Küche, Bad u. Sub.
1. Apr. 09 zu verm. Wlad. Dölauer
Hartsteinfabr., G.m.d. H. Brunnf. 31.

Wohnungen 4 Z., St. B., Innentf.
in u. aus. L. I. 09, verm.
Preis 500-600 M. Straußstr. 13. I.

Geschäftsräume
sodort zu vermieten 18188
Gr. Märkerstr. 20. I.

Stellen-Gesuche.
Weibliche.

Maschinenschreiberin,
fingere Kraft, welche perfekt auf
der Molen-Maschine ist in ganz
licher Fertigkeit, zum 1.
Januar für kaufmännische
Korrespondenz gesucht. Be-
weismittel, d. d. d. Stellung
waren, erb. d. Borsum. Gef. Off.
geb. m. Geb.-Anspr. u. B. K. 3055
an Rudolf Wolff, Halle a. S.

Einfl. Präd. i. Koch- u. Schneid-
erf. perf. l. Weiblich, sucht 1. Jan. 09
ab h. St. d. St. d. H. d. H. d. H. d. H.
Zame. Gef. Off. bitte um. A. B. an
Kleinlein & Vogler N. u. G. Werfch.

Bekanntmachung.
Am Mittwoch, den 16. d. Dez., 9 Uhr vormittags, findet
auf dem Empfangshaus - Wirt - des hies. Güterschuppens der
Verkauf dererlei Güter statt.
Halle a. S., 11. Dezember 1908.

Zeitzer Paraffin- u. Solaröl-Fabrik
zu Halle a. S.

Die ausserordentliche Generalversammlung unserer Aktionäre
vom 26. November 1908 hat beschlossen, das Grundkapital unserer
Gesellschaft von nom. 3582 000 M. auf nom. 4 300 000 M. zu erhöhen
und zu diesem Zwecke nom. 718 000 M. = 718 Stück über je 1000 M.
laufende neue Inhaber-Aktien auszugeben, die vom 1. Oktober 1 000
an der Dividende für das Geschäftsjahr 1909/10 teilnehmen, im übrigen
aber den alten Aktien völlig gleichstehen.

Dieser Beschluss ist unter dem 8. Dezember 1908 in das Handels-
register des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a. S. zur Eintragung
gelangt.

Die neuen Aktien sind von einem Konsortium mit der Ver-
pflichtung übernommen worden, sie den gegenwärtigen Aktionären
2. der Gesellschaft zum Bezuge anzubieten, dergestalt, dass auf je
nom. 5000 M. alte Aktien eine neue von nom. 1000 M. zum Kurse von
125 % bezogen werden kann.

Im Auftrage dieses Konsortiums fordern wir demgemäss die
gegenwärtigen Aktionäre unserer Gesellschaft auf, ihr Bezugsrecht
unter nachstehenden

Zwangsvollstreckung.
Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in Bruchst. Be-
legenen, im Grundbuche von Brachwitz, Band V, Blatt 187 und
Band VI, Blatt 249 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungs-
vermerkes auf den Namen des Reichsmeisters August Schöber
in Brachwitz eingetragenen Grundstücke, die Katasterfläche Nr. 43,
bestehend aus den Parzellen 53, 54 und 56 des Kartenblatts 2 der
Gemarkung Brachwitz, 18 a 10 qm groß mit 144 Stk. Auenweid, 6
Grundflächennutzungsfläche 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55
und 56 von Flur 123, Parzelle 60/29, des Kartenblatts 3 derselben
Gemarkung 1 a 34 a groß mit 20 99 Stk. Reinertrag, Grundflächennutzungs-
fläche 54

am 12. Februar 1909, vormittags 10 Uhr,
durch das unterzeichnete Gericht - an der Gerichtsstelle - Zimmer
Nr. 1 - versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. November 1908 in das
Grundbuche eingetragen. 18567

Wettin, den 5. Dezember 1908.
Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.
Es wird hiedurch darauf hingewiesen, daß die während des
Kalenderjahres 1908 in Geltung gewesenen steuerpflichtigen Nach-
schüsse über unbenutzte Säden bis zum Ablauf des
31. Januar 1909 befreit werden müssen.

Die Befreiung geschieht durch Nachschüsse und Nachschüsse;
Bestände zu solchen fin. bei den Beamten der Zollverwaltung und
bei den Stempelverteilern unentgeltlich zu haben.

Die Befreiung enthält die näheren Vorschriften über die
Beurteilung der genannten Besteuerungen.
Königliches Hauptzollamt.

Ausschreibung.
Die Ausschreibung von Plasterarbeiten über den Rohrgraben
in der Dagenstraße im Wege der Wettbewerbung vergeben
werden. Angebote sind bis
Donnerstag, den 17. Dezember 1908, vorm. 11 Uhr
an die unterzeichnete Verwaltung, Unterplan 12, einzureichen, wo-
bei sich die Bedingungen einsehen sind und die Bedingungen-
entwäge entnehmen werden können.
Halle a. S., den 12. Dezember 1908.

Bedingungen

1. Die Anmeldung zum Bezuge findet innerhalb der Ausschlussfrist
vom 16. Dezember 1908 bis einschli. 31. Dezember 1908
in Halle a. S. bei dem Bankhause H. F. Lehmann,
in Leipzig bei der Allgemeinen Deutschen Credit-
Anstalt

während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden statt.

2. Der Besitz von je nom. 5000 M. alten Aktien berechtigt
zum Bezuge einer neuen Aktie von nom. 1000 M. zum Kurse von
125 %.

3. Bei Ausübung des Bezugsrechtes sind die alten Aktien ohne
Gewinnanteil- und Erneuerungs-Scheine unter Beifügung eines
arithmetisch geordneten Nummernverzeichnisses einzureichen; For-
mulare sind bei den Bezugsstellen erhältlich. Die Aktien werden
abgestempelt und den Einreichern sobald als möglich zurückgegeben.

4. Auf die zum Bezuge angemeldeten neuen Aktien ist das Auf-
geld von 25 %, sowie die erste Einzahlung von 25 % des
Nennwertes abzüglich 4 % Stückzinsen hierauf vom 31. De-
zember 1908 bis 30. September 1909 und der Schluss-
notenstempel spätestens am 31. Dezember 1908 zu entrichten.

Die zweite Einzahlung von 50 %, abzüglich 4 % Stück-
zinsen vom 31. März 1909 bis 30. September 1909 ist
spätestens am 31. März 1909, die Restzahlung von 25 % ist
am 30. September 1909 zu leisten, und zwar bei derselben Bezugs-
stelle, bei der die erste Einzahlung erfolgt ist.

Eine Verzinsung auf früher gezahlte Beträge findet nicht statt.
Über die geleisteten Zahlungen werden Kassen-Quittungen aus-
gehändigt, gegen deren Rückgabe nach der Vollzahlung die Aus-
scheidung der neuen Aktien mit Gewinnanteil- und Erneuerungs-
Scheinen bei derjenigen Stelle, von welcher die Quittungen ausgestellt
sind, erfolgen wird.

Halle a. S., den 14. Dezember 1908.

Bekanntmachung.
Die Heberhöfche, welche in der vom 11. bis 14. November 1908 beim
königlichen Verwalter abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat
August 1907 verstorbenen und erneuerten Wälder (Grundnummer von
5601 bis 5670) und Grundstücke in rottem Buch existiert sind,
sowie die in der Versteigerung freigeordneten Wälder sind inner-
halb der einjährigen Präklusivfrist
vom 2. Dezember 1908 bis 1. Dezember 1909
bei der Halle des Verwalters gegen Rückgabe der Pfandsumme und
gegen Caution in Empfang zu nehmen.

Alle in dieser Zeit nicht abgekauften Heberhöfche und frei-
gekauften Wälder verfallen dem Verwalter des Verwalters
besitz. der Ortsamentenstelle.
Halle a. S., den 30. November 1908.

Das Verwalt. der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.
Der Betrieb des köntiglichen Schlacht- und Viehhofes mit
Niederkahme des Schlachtabfalls wird am Donnerstag, den 24. und
am Freitag, den 31. Dezember d. J. von nachmittags
3 Uhr ab eingestellt.
Die Verwaltung des köntiglichen Schlacht- und Viehhofes.

Bekanntmachung.
Die Versteigerung der verfallenen Wälder aus dem Monat
September 1907 findet am
17. Dezember d. J.
von 9-12 Uhr
nachmittags von 2-5 Uhr statt. Es kommen Laubwälder
aller Art, sonstige Wälder und Silbergegenstände, ferner Weiden, Weib-
und Strohweiden, Schilfweiden, neue und getragene Kleidungsstücke
und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.
Halle a. S., den 12. Dezember 1908.

Bekanntmachung.
Die lichen zum 1. April 1909 für unsere Knaben-Mittelschule
einigen gewissen Mittelschulern, Bewerber mit der Befähigung
zu Mathematik und Naturwissenschaften erhalten den Bezugs-
recht auf die Wälder in den genannten Wäldern abzuliegen. Die
Mittelschulern erhalten hier ein am 500 Mtl. höheres Grund-
geld als die Volksschulern; im übrigen sind die Gebührensätze
gleich. Meldungen werden bis zum 24. Dezember 1908
erhalten.
Halle, am 12. Dezember 1908.
Der Verwalt.

Spar- und Vorschuss-Bank
Fernspr. 103, zu Halle a. S. Rathausstr. 4.
Annahme von Bareinlagen gegen tägliche Abhebung und
3- oder 6 monatliche Kündigung. Eröffnung von
Check-Konten.
An- und Verkauf von Wertpapieren. Wechsel-Verkehr.
Annahme von offenen Deposits, Verwaltung und Kontrolle
betrifft Verlosung etc. von Wertpapieren.
Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Deposits.
Verkaufsstelle von Pfandbriefen der
Deutschen Hypothekbank Meiningen
und anderer erloser Hypothekbanken.
Die am 1. Januar 1909 fälligen Coupons werden an
unsere Kasse eingelöst.
Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

Bekanntmachung.
Die lichen zum 1. April 1909 für unsere Knaben-Mittelschule
einigen gewissen Mittelschulern, Bewerber mit der Befähigung
zu Mathematik und Naturwissenschaften erhalten den Bezugs-
recht auf die Wälder in den genannten Wäldern abzuliegen. Die
Mittelschulern erhalten hier ein am 500 Mtl. höheres Grund-
geld als die Volksschulern; im übrigen sind die Gebührensätze
gleich. Meldungen werden bis zum 24. Dezember 1908
erhalten.
Halle, am 12. Dezember 1908.
Der Verwalt.

Bekanntmachung.
Die lichen zum 1. April 1909 für unsere Knaben-Mittelschule
einigen gewissen Mittelschulern, Bewerber mit der Befähigung
zu Mathematik und Naturwissenschaften erhalten den Bezugs-
recht auf die Wälder in den genannten Wäldern abzuliegen. Die
Mittelschulern erhalten hier ein am 500 Mtl. höheres Grund-
geld als die Volksschulern; im übrigen sind die Gebührensätze
gleich. Meldungen werden bis zum 24. Dezember 1908
erhalten.
Halle, am 12. Dezember 1908.
Der Verwalt.

Bekanntmachung.
Die lichen zum 1. April 1909 für unsere Knaben-Mittelschule
einigen gewissen Mittelschulern, Bewerber mit der Befähigung
zu Mathematik und Naturwissenschaften erhalten den Bezugs-
recht auf die Wälder in den genannten Wäldern abzuliegen. Die
Mittelschulern erhalten hier ein am 500 Mtl. höheres Grund-
geld als die Volksschulern; im übrigen sind die Gebührensätze
gleich. Meldungen werden bis zum 24. Dezember 1908
erhalten.
Halle, am 12. Dezember 1908.
Der Verwalt.

Spar- und Vorschuss-Bank
Fernspr. 103, zu Halle a. S. Rathausstr. 4.
Annahme von Bareinlagen gegen tägliche Abhebung und
3- oder 6 monatliche Kündigung. Eröffnung von
Check-Konten.
An- und Verkauf von Wertpapieren. Wechsel-Verkehr.
Annahme von offenen Deposits, Verwaltung und Kontrolle
betrifft Verlosung etc. von Wertpapieren.
Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Deposits.
Verkaufsstelle von Pfandbriefen der
Deutschen Hypothekbank Meiningen
und anderer erloser Hypothekbanken.
Die am 1. Januar 1909 fälligen Coupons werden an
unsere Kasse eingelöst.
Spar- u. Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

Sie ersparen

Zeit, Mühe, Geld,

wenn Sie uns Ihre Anzeigen-Aufträge übergeben.

Durch uns erlangen Sie folgende Vorteile:

1. Prompteste und pünktlichste Bedienung
2. Sie benötigen nur ein Manuskript für alle Zeitungen
3. Chiffre-Briefe werden streng diskret behandelt
4. Abrechnungsstelle für alle Zeitungen nur mit einer Filiale
5. Unparteiische, fachmännische Beratung in allen Inseraten- und Reklame-Fragen
6. Annoncen-Annahme für alle Zeitungen und Zeitschriften der Welt
7. Klischee-Lieferung
8. Filialen oder Agenturen in allen größeren Städten

Wir berechnen nur die Original-Zeitungspreise ohne jeden Aufschlag und gewähren bei Wiederholungen entsprechende Ermässigung
Wir liefern kostenlos packende, Erfolg versprechende Inseraten-Entwürfe
Wir liefern kostenlos Inserationspläne und Vorschläge
Wir übersetzen kostenlos die uns aufgegebenen Annoncen in alle Sprachen
Wir liefern kostenlos an unsere Kunden unsere grossen und kleinen Zeitungskataloge

Haassenstein & Vogler A. G.

Altteste Annoncen-Expedition Gegründet 1855
Filiale: Halle a. S. Grosse Ulrichstrasse 63
Telephon 591 Telephon 597

Praktische Weihnachts-Geschenke.

Damen-Leibwäsche Tischwäsche
Hemden 1,50, Beinkleider 1,90 Tischtuch mit 6 Serv. v. 6,50 an
Bettwäsche Küchenschwämme
Bezug 3,90, Bettuch 2,20 Wischtücher 1/2 Dtzd. 1,35
Taschentücher Handtücher 1/2 Dtzd. 3,25
in Leinen, Seide, Batist in Trikot, Tuch, Moliré, Seide
♦♦ Schürzen für jeden Zweck ♦♦
entzückende Neuheiten in Tändelschürzen m. Trägern
Unübertroffene Auswahl ♦♦ Billigste Preisstellung.

Walter Drechsler,
Gr. Ulrichstrasse 54.

M. d. Rab.-Sp.-V.

Wer in Goslar und dem weiteren Umkreise von Goslar Geschäfte machen will, benutze zu seiner Insertion nur die tonangebende, in den kaufkräftigen Kreisen der Bevölkerung gelesene

Goslarsche Zeitung,

125. Jahrgang,

täglich mindestens 8 Seiten Rotationsdruck, die eine grössere Auflage hat, als die 5 sonst noch in ihrem Gebiete erscheinenden Zeitungen zusammen-

genommen. Probenummern und Kostenanschläge stehen gern zu Diensten vom Verlage

F. A. Lattmann.

Oskar Klose,

Spezialhaus feiner Delikatessen,
Gr. Ulrichstr. 55. Fernspr. 993.

Empfehle:

Weihnachts-Präsent-Delikatess-Körbchen,

sehr aparte Likör-, Wein- und Stillleben-Arrangements, geschmackvoll und vornehm hergerichtet, in jeder gewünschten Preislage.

Ferner: **Garnierte Schüsseln** mit feinem Tafelaufschnitt, Hummer-Majonaisse, italien. Fleischsalat, russ. Heringsalat, Lebende u. abgek. Hummer, hochprima Hohl-Austern, schwerste Sortierung, per Dtzd. 2,25, per 100 Stück 18,00 Mk.

Prachtvollen Kaiser-Beluga-Malossol, Kaspi-Malossol u. Nior-Kaviar, Strassburger Gänseleber- u. Wild-Pasteten. Prompter Versand nach auswärts.

Hofflieferant Franz'sche Presshefe



Täglich frisch von den Pressen.
Seit circa 50 Jahren durch unübertroffene Vorzüglichkeit allgemein beliebt.
Zur Stollen- und Festbäckerei angelegentlich empfohlen.
Erhältlich durch's Plakat bekannte Bäckereien etc. und im Fabrik-Verkaufslokal Märkerstrasse bis 7 Uhr abends.
Viel millionenfach bewährt auch
Hofflieferant Franz Germaniä-Backpulver
Telefon 908. Depesch: Hefenfranz, Hallesaale.

Handschuhe

in Leder, Seide, Wolle und Zwirn.
Eigene Fabrik. - Gegründet 1853.



Krawatten Wäsche Knöpfe.

F. C. Siebert,

untere Leipzigerstrasse 9,

Nahdruck vorwärts gegenüber der Ulrichskirche. Telephon 2363.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Weihnachts-Gänse a Pfund nur 65 Pfg.

Bei rechtzeitiger vorheriger Bestellung offeriere zum Feste die fettesten Mastgänse (nur Kaisermaß) zu obigen billigen Preisen und bitte schon jetzt um Aufträge.
Gustav Friedrich, Bäckermeister am Markt.

Schreibarbeiten jeder Art,

wissenschaftl. u. geschäftl. Hand u. Maschin. Besondere Fertigkeiten in Handschrift, Stenographie u. a. liefert

Hallische Schreibstube.

Gemeinschaft. Internehmen. Beschäftigung Stellenlos. Hilfskräfte für Schreib-, Kontor-, Bureauarbeit auf Stunden und Tage, auch ins Haus und nach auswärts.
Karlstraße 16. Fernsprecher 2794.



Kein anderes Produkt hat gleiche Bestandteile. Zu haben in den Drogerien. Lackfabrik C. Gündel, Dresden.



Laterna magica überaus schöne Neuheiten.
Reisszeuge vorzügliche Instrumente.
Mikroskope
Lupen
Dampfmaschinen fasthe, gebogene Ware, billig unter Garantie.
Lesegläser
Operngucker empfiehlt sehr billig
Otto Unbekannt
Gr. Ulrichstraße 1 a.

Verkäufe.

Gebrauchte Vult-Kontroll-Kaffe-Bülg zu verkaufen. Jägerplatz 84.
National-Kaffe m. Kontrollbülg billig zu verkaufen. Jägerplatz 84.

Vogelfutterhäuschen zu 1,50, 2,50, 3,50, 4 empf. Auftr. d. Hall. Vogelweid. Vereins Carl Schumann, Halle a. S. 18509 Gr. Steinstr. 30.

Da große Buschhase frisch geschossen, auch gerichtet und vollständig bratfertig gewischt, empf. sehr billig Gustav Friedrich, Bäckermeister am Markt.

Zuaven-Jacken, Schulterkragen, Kragentücher, Seelenwärmer,

Unübertroffene Auswahl. Besondere Neuheiten.
H. Schnee Nacht,
A. Ebermann,
Galle a. S., Gr. Steinstr. 84.